

Adventsfeier in Lebatz

Bericht: Willi Quandt

Unsere diesjährige letzte gemeinsame Veranstaltung führte uns am 1. Advent erneut zu unseren Mitgliedern Christa Braaß und Volker Rohweder nach Lebatz. Der Plan sah die Besichtigung der Tiere in ihrem Winterquartier auf dem Hof vor. Leider mussten wir aus betrieblichen Gründen davon Abstand nehmen. Schnell wurde ein Ersatzprogramm organisiert. Doch bevor der NDR-Film von Dr. Jörn Funck gezeigt wurde, stellte Volker Rohweder den Betrieb Moordyk Braaß+Rohweder GbR vor.

Die aktuelle Größe der Galloway-Herde beträgt 127 Tiere. Die 35 Mütterkühe und die 5 tragenden Färsen werden in 2 Herden gehalten. In der einen Mutterkuhherde wird der Deckbulle Donovan von Figaro/Noreen (gek. 9/8/8) eingesetzt. In der anderen Herde deckt Superman von Rocky (gek.8/8/7). Im Sommer werden 135 ha. beweidet. Dazu gehören die Flächen vom Hof Moordyk, sowie die Naturschutzgebiete – Aalbeek-Niederung, Ruppertsdorfer See, Heidmoor und das Sielbektal. Die Winterhaltung erfolgt auf dem Hof in 5 getrennten Teilherden. Nach dem Vortrag von Volker Rohweder haben sich die 25 GIN-Mitglieder als Alternative zur Betriebsbesichtigung den wunderbaren Naturfilm - der Arzt, der die Natur heilt- angesehen. Im Juli 2017 wurde dieser Film im NDR ausgestrahlt.

Auszug aus der NDR-Programmbeschreibung:

„ Seit mehr als 30 Jahren engagiert sich der Arzt Dr. Jörn Funck für den Naturschutz. Dafür hat er das Bundesverdienstkreuz bekommen. Er kämpft für den Erhalt seltener Pflanzen und den Lebensraum bedrohter Tiere - und das mit ungewöhnlichen Mitteln: Der 77-Jährige gründete 1984 die erste Rindergilde Deutschlands, um die naturnahen Flächen mit Galloways extensiv zu bewirtschaften. Doch damit nicht genug: 1993 reiste er auf die Bison Ranch des amerikanischen Medienmoguls Ted Turner nach Montana und ließ sich die Arbeit mit Pferd und Lasso zeigen, um sie in Schleswig-Holstein anzuwenden. Außerdem paddelte er im äußersten Nordwesten Kanadas im Wildwasser des Yukon und erlebte die raue und natürliche Landschaft, die er sich für Schleswig-Holstein erträumte. Der Lohn: Die Anerkennung des etwa 200 Hektar großen Sielbektals an der Lübecker Bucht als Naturschutzgebiet im Jahr 2015.“

Dr. Jörn Funck ist auch Mitglied in der GIN e.V. und war persönlich anwesend.

Übrigens, die im Film gezeigten Galloway-Rinder gehörten zum Betrieb Moordyk.

Im Anschluss gab es in den adventlich geschmückten Räumen von Christa Braaß und Volker Rohweder ein herrliches und reichhaltiges Kuchenbuffet.

Wir danken den Gastgebern für die wunderbare Gestaltung dieses 1. Adventsontags.